



Mittelddeutsche Nationalzeitung

Galle/Saale

Verlag: Mittelddeutsche National-Verlag G.m.b.H., Halle (S.),
Postfach 18. Die „M.N.Z.“ erscheint wöchentlich zwei-
malig, bis auf die Sommerferien. Die „M.N.Z.“ ist das amtliche Ver-
ständlichkeitsmittel für die Bevölkerung der Gegend im Gau
Halle/Saale und der Provinz Sachsen. Für unentgeltlich
und unentgeltlich eingehende Beiträge keine Gewähr. — Verlag
und Druckerei: Halle (S.), Postfach 18. Nr. 262.

Preis: 10 Pf. Einzelheft 10 Pf. — Abonnement: 10 Mark
vierteljährlich, 30 Mark halbjährlich, 60 Mark
jährlich. — Ausland: 12 Mark vierteljährlich, 24 Mark
halbjährlich, 48 Mark jährlich. — Die „M.N.Z.“
erscheint auch in der englischen Sprache. — Der Preis gilt für
den nächsten Monat verlängert, wenn nicht spätestens am
20. des ablaufenden Monats Abbestellung schriftlich erfolgt ist.

Einzelpreis 10 Pf. 11. Jahrgang Nr. 262

Dienstag, den 24. September 1940

Sprengbomben auf Siedlungshäuser bei Berlin

Brandplättchen auf das historische Potsdam

Die Spuren der englischen Mörder auch im Gau Magdeburg-Anhalt

Churchills Bluttonto

Die Verbrechensfeste der Engländer enthüllt sich täglich mehr
Berlin, 23. Sept. Wieder haben in der Nacht zum Montag auf Geheiß Churchills britische Flieger deutsche Wohngebiete mit mächtigen Angriffen heim-
geschickt. Wieder galten die Bomben deutschen Frauen und Kindern, kostete Leben
und Gut deutscher Arbeiter und Bauern vernichtet werden.

Daß die Nachtangriffe der britischen Luftwaffe wohlbedachten
Mord zum Ziele haben, beweisen schlagend die Ereignisse, die sich in der
letzten Nacht in der näheren Umgebung Berlins abgespielt haben. Von der
starken deutschen Abwehr abgedrängt, streuten hier im Südwesten die Briten-
flieger ihre zerstörende Bombenlast über ein ländliches Wohn-
und Siedlungsgebiet aus, in dem im weiten Umkreis auch nicht
eine Spur wirtschaftlicher oder gar militärischer Ziele zu finden sind.

Hier liegen in der märkischen Landschaft
zwischen weiten Feldern und Wäldern kleine
Dörfer mit den Höfen und Anwesen von
Bauern, Landwirten und Handarbeitern. An
sie gehen auch diese Bombenangriffe und die
Grundstücke Berliner Merkantilier, die dem
letzten Boden der märkischen Erde mit un-
ermüdlicher Mühe und vielen Schweißtröpfen
während der Freiheiten ihres arbeitsreichen
Alltags einen Garten mit Obst und Gemüse
abgemahnen haben.

Da sind nun mitten hinein die Spreng-
und Brandbomben abgeplatzt. Eben noch, am



Der Führer und Oberste Befehlshaber der Wehrmacht hat, wie geltend, dem erfolgreichsten
Jagdlieger der Luftwaffe, Major Mölders, das ihm aus Anlaß seines 40. Lufttages verliehene
Eichenlaub zum Ritterkreuz des Eisernen Kreuzes in der Reichskanzlei überreicht.

Wieder 21 Flugzeuge abgeschossen

Berlin, 23. Sept. Im Laufe des
Montag unternahmen unsere Flugzeuge
bewaffnete Aufklärungsflüge im Räume
von England. Dabei kam es zu eini-
gen Luftkämpfen, bei denen 21 britische
Flugzeuge abgeschossen wurden. 5 eigene
Flugzeuge werden vernichtet.

Montag, hat ein Stöberer ein Stück feiner
Angewandte abgeerntet und schon ist der
Garten erntefähig, die Beete vermehrt und
die Bäume vor rohem Gemalt eintrouztet.
Da liegen die Erben der Säuler und
Säulen, wie von Wäldernähen aus, am
weiteren im Gelände. Ein paar Röh-
mer weiter töffen Erdentrüder im fest
bestellen Mier, wieder hunderte Meter
weiter finden wir Einsiedler von Brandbomben
in einer ländlichen Siedlung — die Spie-
ren der Mörder. Wenn sie nicht die be-
schäftigten Schäden anrichten konnten, so ist
das nicht zuletzt auch beherzt, unmittelbar
eintrouztet Hilfe zu verhanden anrufen.

Da der Blitz und über das nicht.
Sie fällt auf Churchill und seine
Mordwerkzeuge! Das Stunde um
Stunde wachsende britische Schandkonto wird
angereichert in einer Weise, daß vor der
niederstürzenden Wand der deutschen
Schmerzschreie, die sich, weil das ewige
Kriegsentscheidend werden kann, auf milli-
ardige Ziele konzentrieren — die Kriegs-
verbrecher jenseits des Kanals sich allern
und auch in die engen Manneleber netz-
tender werden!

Wenn das in Gau Magdeburg-
Anhalt und über Potsdam wieder die
Alten auf abtotes Leben und Gut abzielenden

Vergeltung herausgefordert

(Von unserer Berliner Schriftleitung)
Eine alte Erfahrung der Kriminalistik
besagt, daß hartgeleitete Schmeichele
im allgemeinen nicht mehr von ihrer Ver-
brecherlaufbahn zurückgehalten werden kön-
nen. Diese Erfahrung gilt offenbar im be-
sonderen für den britischen Kriegsverbrecher
Churchill. Auf seinen Befehl ha-
ben in der Nacht zum Montag englische
Flieger wieder ihr sinnloses und niederträch-
tiges Bombardement auf die
deutsche Zivilbevölkerung fort-
gesetzt. Die englische Zeit über die er-
folgreichste Angriffe der deutschen Luftwaffe
lobten sich diesmal an harmlosen deutschen
Bauernhäusern aus. Auch die
Reichshauptstadt war wieder das Ziel
der englischen Angriffe. Wenn auch dies-
mal die englischen Flieger durch die harte
Abwehr verhindert wurden, größeren Schö-
den anzurichten, so ändert das nichts an der
Wahrscheinlichkeit, daß die Bevölkerung des Reichshaus-
tats von neuem durch die Bombardierung
von Wohnvierteln zu transmittieren. Die
englischen Verbrecher, die den Befehl zu
diesen neuen Schandtat gegeben haben,
müssen sich klar darüber sein, daß die
deutsche Vergeltung auf dem
Fuße folgt. Lange genug hat Deutschland

Churchills Mordbefehl bestätigt

„Wir wollen auch die Deutschen in Deutschland selbst treffen“

Stockholm, 23. Sept. In einer Agita-
tionsansprache, die der britische Luftmarschall
Bader im Rundfunk an Amerika
richtete, enthielt sich ihm das Befindnis, daß
es der englischen Luftwaffe bei ihren Ein-
flügen gar nicht um militärische Ziele,
sondern einzig und allein um Angriffe auf
die Bevölkerung deutscher Städte an-
ging.
„Wir haben es satt“, sagte Bader,
„Bomben auf militärische Ziele niederzu-
werfen. Wie wollen auch die Deut-
schen in Deutschland selbst treffen
und das ist es, was wir vor allem tun
wollen. Berlin, Stettin, Leipzig, Bremen
und Hamburg, alle diese Städte fühlen regel-
mäßig die Wucht unserer Bombenangriffe.
Und selbst wenn wir einen langen und be-
schwerlichen Weg dorthin zurücklegen müssen,
so ist die Mühseligkeit schon der Mühe wert.“
Damit ist Churchills brutaler
Mordbefehl auch von kompetentester
Seite bestätigt. Nachdem verschiedentlich
englische Zeitungen angekündigt hatten,
daß das Ziel der nächsten Mordflüge kein
anderes sei als der Überfall auf die deutsche
Zivilbevölkerung, und nachdem die
Veraris der englischen Flieger und das Recht
für Nacht von neuem bewiesen hat, brandeten
wir heute weitere Verstärkung. Unsere Luft-
waffe zahlt Schlag auf Schlag die Untaten
dieser Briten hundertfältig heim.

Immer mehr Verpachtungen an USA

Vollständige Aufspaltung des englischen Weltreiches eingeleitet

Buenos Aires, 23. Sept. In Südamerika
hat die Washingtoner Politik über nahe
bedrohende weitere Abtretungen
englischer Stützpunkte an die Ver-
einigten Staaten Aufsehen erregt.
Man schließt aus der Tatsache, daß sich
England erzwungen sieht, weitere Schand-
teile des Empire an die Vereinigten Staaten
abzutreten, auf eine beträchtliche Verleser-
terung der Kriegslage für England, das sich
zur Verhinderung seiner Verteidigungskraft
in immer weiteren Ausmaße ameri-
kanische Kriegshilfe zu sichern sucht.
Wenn die englischen Abmachungen mit
Washington formell über „Verpachtung“ der
Stützpunkte lauten, so scheint doch tat-
sächlich eine Aufspaltung des
britischen Weltreiches zugunsten der
Vereinigten Staaten systematisch ein-
geleitet zu sein.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-171133730-17113373019400924-16/fragment/page=0001

Weiterer Bombenhagel auf London

Das Westend verödet - Alarm folgt auf Alarm - Schlafkleidung in ständiger Bereitschaft

(Drahtmeldung unseres Vertreters)

Lw. Stockholm, 23. Sept. Die deutsche Luftwaffe hat bei ihren nächtlichen Angriffen von Sonntag auf Montag in London zweifelslos neue schwere Verheerungen angerichtet, denn die Engländer berichten wieder einmal über eine neue geschmackvolle Luftangriffskampagne. Solche Sondereingriffe auf neue Waffen oder Angriffsmethoden werden regelmäßig, daß die Engländer in ihrer Abwehr übermüdet und durch das Ausmaß der Schäden peinlich überfordert worden sind. Am Sonntagmorgen hat es zwei Alarme gegeben, danach der Abendalarm, der mit gewohnter Pünktlichkeit durch das Gefahren der ersten deutschen Nachtflieger ausgelöst wurde und bis zum Morgenrauschen anhält.

Am Montagmorgen drangen, wie englische Berichte ausgeben, vier starke Verbände deutscher Flugzeuge nach England ein, und zwar nach drei verschiedenen Richtungen und die vierten zum Entzug. Einige Flugzeuge landeten erneut bei London. Die Engländer geben ihre übliche Darstellung: Sie wollen die deutschen Verbände vor Erreichen Londons „zurückgeschlagen“ haben. Wohlweislich verweigern sie, gegen welche Objekte in der Londoner Umgebung sich die deutschen Operationen richteten.

Die englischen Berichte des britischen Luftfahrtministeriums bezeugen: Die feindliche Tätigkeit bestand in der vergangenen Nacht in rollenden Angriffen. Das Hauptziel war wiederum die Londoner Gegend. Die Angriffe auf London waren auf eine große Ausdehnung verteilt, und es wurden an mehreren Stellen Städte an Gebäuden und Industrieanlagen angegriffen. Es wurden auch Bomben abgeworfen auf einige Städte im Südosten Englands. In drei Städten wurden Schäden verursacht. Einige Bomben wurden in anderen Teilen des Landes abgeworfen und verursachten leichte Schäden.

Gewaltige Feuersbrünste

Im dem amtlichen Bericht des britischen Luftfahrtministeriums heißt es: Die feindliche Tätigkeit bestand in der vergangenen Nacht in rollenden Angriffen. Das Hauptziel war wiederum die Londoner Gegend. Die Angriffe auf London waren auf eine große Ausdehnung verteilt, und es wurden an mehreren Stellen Städte an Gebäuden und Industrieanlagen angegriffen. Es wurden auch Bomben abgeworfen auf einige Städte im Südosten Englands. In drei Städten wurden Schäden verursacht. Einige Bomben wurden in anderen Teilen des Landes abgeworfen und verursachten leichte Schäden.

Gegenüber diesen starken englischen Bemerkungen, die Wirkung und den Umfang der deutschen Vergeltungsangriffe auf London abzumildern, bringt der Vertriebsleiter von „Stockholm Tidningen“ eine Eigenmeldung aus London, die eine deutliche Überlegung der englischen Darstellung enthält. Er heißt dort, daß am Sonntag zahlreiche Orte Englands mit Bomben belegt wurden.

Der Hauptangriff habe sich wieder gegen die Briten des Londoner Westens und Nordens gerichtet. Es seien gewaltige Feuersbrünste entzündet, die nur schwer eingedämmt werden konnten. Der Angriff sei heftiger und schmerzlicher als in den vorhergehenden Nächten gewesen. Weiter heißt es in dem Bericht, daß weitere Angriffe noch im Gange seien und sich auf die Londoner Gegend und auf die umliegenden Gebiete richteten. Die Angriffe hätten in der vergangenen Nacht zu erheblichen Schäden geführt.

Im Schlafkleidung Schwedische Berichte schildern die Umfassung des Londoner Westens. Die Hauptangriffe auf einen einzelnen Stadtteil weniger als 10 Minuten Luftalarm hatte, aufgeteilt in acht verschiedene Zellen, geben immer mehr über den Umfang der Angriffe auf London. Die Angriffe auf London sind im Gange. Die Angriffe auf London sind im Gange. Die Angriffe auf London sind im Gange.

Der Bericht des OKW.

Vergeltung in voller Stärke

Berlin, 23. Sept. Das Oberkommando der Wehrmacht gibt bekannt:

Eines unserer Schnellboote verlor beim Vorstoß gegen die englische Flotte ein bemannetes feindliches Handelsschiff von 3000 BRT. und legte ein Bewachungsschiff an Land.

Die Luftwaffe führte gestern bewaffnete Aufklärungsflüge durch, bei denen folgende Ziele in London und anderen Orten besonders bombardiert wurden. In der Nacht nahmen die Vergeltungsangriffe auf London in voller Stärke ihren Fortgang. Seehausanlagen, Docks und andere kriegerische Ziele sind erfolgreich mit Bomben aller Kaliber angegriffen worden.

Britische Flugzeuge waren in der Nacht zum 23. September in Nordbrabantland Bomben und zerstörten mehrere Bunkerziele. Einzelne feindliche Flugzeuge gelangten bis nach Berlin, ohne hier jedoch Schaden anzurichten.

Einige feindliche Flugzeuge wurden nicht beobachtet. Ein eigenes Flugzeug wird vermisst. Das Landgeschwader des Majors M.B. 263 hat bisher über 500 Luftstöße errungen.

In den im Wehrmachtsbericht vom 21. September gemeldeten Verlusten sind das unter dem Kommando von Oberleutnant a. S. Käth stehende kleine Unterseeboot mit der Verletzung von vier feindlichen Handelsschiffen mit 29000 BRT. beteiligt.

Japan marschiert in Indo-China ein

Tokio, 23. Sept. Am Sonntag ist zwischen der japanischen und der französischen Regierung ein Abkommen über die Einmarschierung japanischer Truppen in Indo-China für das japanische Meer und die japanische Marine zur Durchsicherung des Handels in China abgeschlossen worden. Die Bestimmungen werden in freundschaftlichem Geist gefaßt.

Am Brand dieses Abkommens übertrug die japanische Regierung, wie eine Kommission des kaiserlichen Sanjurobüros bekanntgab, am Morgen des 23. Septembers die Nordchinesische Provinz Franzosen in der Provinz Nordchinesen. Die Grenzüberführung kam es zu einigen britischen Zwischenfällen, die jedoch bald beigelegt werden konnten.

Scharfer Protest Japans gegen England

Tokio, 23. Sept. Die japanische Regierung erklärte durch ihren Generalkonsul in Singapur die britischen Behörden um sofortige Freilassung der in Singapur verhafteten sechs Japaner. Es ist mit einem scharfen Protest Tokio's bei der britischen Regierung zu rechnen.

Das Eindringen in das territoriale Gebiet des japanischen Generalkonsulats und die Verletzung des Gebietes sei, wie die amtliche japanische Nachrichtenagentur erklärt, nach Ansicht der Regierung nicht nur eine Verletzung der internationalen Gesetzgebung und der Beziehungen der Engländer, sondern gleichzeitig ein Verstoß gegen die Neutralität Japans. Gegenüber dem Protest Tokio's hat die britische Regierung erklärt, daß sie sich mit der Verhaftung eines Mitgliedes des japanischen Generalkonsulats und der Verhaftung der sechs Japaner in Singapur.

Wie er ein neuer „Altheimia-Fall“

Müllingsdampfer angeht auf der Fahrt nach Kanada torpediert - Verdächtige Begleitsumfände

Reynold, 23. Sept. Die Reynolder Nachrichtenagentur meldet aus London: Meldungen, wonach ein ungenutzter englischer Dampfer, der sich mit Kanada befand, während eines Sturmes 300 Meilen vom Land entfernt, am 17. September an gefährlich torpediert worden sei. In ähnlichen Einzelheiten wird dann berichtet, daß dabei zahlreiche Menschenleben verloren gingen. Die Nachricht, daß ein Dampfer angeht, hat die Engländer in Washington erregt. Dr. Wallington sowie der Emigrant Hubert Olden sind in den Verdacht gezogen.

Und hat soll die Welt diesen neuesten Schwindel glauben? Jedes Land hat der Reynolder Nachrichtagentur, um sich eine passende Formulierung für sein jüngstes Verleumdungsaussagen, und trotzdem ist ihm der Name des Schiffes, der dem Namen von weltlicher Bedeutung ist, nicht eingeleitet. Doch selbst, wenn tatsächlich ein britischer Dampfer unter den angegebenen Umständen untergegangen sein sollte, auch wenn er nicht - etwas durchaus möglich wäre - auf eine englische Mine gestoßen ist, würde die Verantwortung für den Verlust von Menschenleben ausschließlich dem britischen Dampfer und seine Piloten zuzurechnen sein.

Deutschland hat, um den ihm aufzunehmenden Krieg beizukommen zu einem Kriegsende zu bringen, die totale Blockade um die englischen Küsten erklärt. Der Dampfer, der sich mit dem Namen „Altheimia“ in der Gegend befand, wurde durch einen britischen Dampfer angeht. Die Nachricht, daß ein Dampfer angeht, hat die Engländer in Washington erregt. Dr. Wallington sowie der Emigrant Hubert Olden sind in den Verdacht gezogen.

Der italienische Wehrmachtsbericht:

Maria Matru und Aden bombardiert

Starke Wirkung der italienischen Luftangriffe auf Haifa

Rom, 23. Sept. Der italienische Wehrmachtsbericht vom Montag hat folgenden Wortlaut: Das Hauptquartier der italienischen Wehrmacht gibt bekannt, daß weitere Informationen gefaßt hervor, daß der gemäß Wehrmachtsbericht vom Donnerstag von einem unserer Flugzeuge torpedierte feindliche Kreuzer anliegend ist. Die Photographien von dem am 21. dieses Monats auf dem Zentrum von Haifa ausgerichteten Bombardement, besetzen den größten Teil des Berichtes. Die italienische Luftwaffe hat die feindlichen Schiffe hervorgehoben.

hat weder Opfer noch Sachschaden verursacht. Ein viermotoriges englisches Flugzeug vom Typ Hawker Hurricane, das von unseren Jagdflugzeugen abgeschossen wurde, ist in der Nähe der Eritreischen Grenze ins Meer gestürzt und mit der gesamten Besatzung untergegangen.

Der Flugkapitän Miccaba auf Malta ist neuerdings bombardiert worden. Ein Depot wurde getroffen, wobei ein großer Schaden entstand. Die feindlichen Luftangriffe sind einem Kampf aus dem Wege gegangen. Alle unsere Flugzeuge sind zurückgekehrt.

In Nordafrika hat der Feind die Bombardierung der Stadt Bengasi wiederholt und verschiedene Wohnhäuser beschädigt. Dank der Schutzmaßnahmen und der allgemeinen Disziplin hat keine Opfer zu beklagen. Ein Luftangriff auf Bardia hat weder Opfer noch Sachschaden verursacht.

Die feindliche Luftwaffe hat Bomben auf Gaza, Gafsa und in der Nähe von Misrata abgeworfen, wo zwei Eingeborene getötet und zwei verwundet wurden. Feindliche Jagdflugzeuge, die in der Nähe von Bardia operieren, haben feindliche Luftangriffe auf Bardia durchgeführt. Die italienische Luftwaffe hat die feindlichen Schiffe hervorgehoben.

Die feindliche Luftwaffe hat Bomben auf Gaza, Gafsa und in der Nähe von Misrata abgeworfen, wo zwei Eingeborene getötet und zwei verwundet wurden. Feindliche Jagdflugzeuge, die in der Nähe von Bardia operieren, haben feindliche Luftangriffe auf Bardia durchgeführt. Die italienische Luftwaffe hat die feindlichen Schiffe hervorgehoben.

Nicht an der Qualität sparen*

Der Londoner Dampfer, der die Besatzung des Dampfers im Venedig herum nennt, ist in den letzten Wochen von feindlichen Verboten fast völlig verfallen worden. Die Besatzung des Dampfers hat die Besatzung des Dampfers in London hinter, weil es um meinen von dem Luftkrieg betroffen sei. Alle Vergeltungsmaßnahmen haben abgeschlossen. Nur ein halbes Dutzend Nachtflüge mit unterschiedlichen Aufstellungen, die sich rechtzeitig als feindliche Schiffe zurückziehen lassen, hatten noch offen. Das „Golfstrom-Gras“ in der Meeresküste, ein besonders mobiler Nachtflieger, bezieht die letzte Woche, die geschäftlich erfolgreichste der letzten fünf Jahre. Die großen Gales füllten um neun Uhr. Das Hauptquartier hat sich ein unterirdisches in London angelegt und wird seitdem von dort aus operieren, weil es um meinen von dem Luftkrieg betroffen sei.

Der Londoner Dampfer

Der Londoner Dampfer, der die Besatzung des Dampfers im Venedig herum nennt, ist in den letzten Wochen von feindlichen Verboten fast völlig verfallen worden. Die Besatzung des Dampfers hat die Besatzung des Dampfers in London hinter, weil es um meinen von dem Luftkrieg betroffen sei. Alle Vergeltungsmaßnahmen haben abgeschlossen. Nur ein halbes Dutzend Nachtflüge mit unterschiedlichen Aufstellungen, die sich rechtzeitig als feindliche Schiffe zurückziehen lassen, hatten noch offen. Das „Golfstrom-Gras“ in der Meeresküste, ein besonders mobiler Nachtflieger, bezieht die letzte Woche, die geschäftlich erfolgreichste der letzten fünf Jahre. Die großen Gales füllten um neun Uhr. Das Hauptquartier hat sich ein unterirdisches in London angelegt und wird seitdem von dort aus operieren, weil es um meinen von dem Luftkrieg betroffen sei.

Nicht an der Qualität sparen*

Der Londoner Dampfer, der die Besatzung des Dampfers im Venedig herum nennt, ist in den letzten Wochen von feindlichen Verboten fast völlig verfallen worden. Die Besatzung des Dampfers hat die Besatzung des Dampfers in London hinter, weil es um meinen von dem Luftkrieg betroffen sei. Alle Vergeltungsmaßnahmen haben abgeschlossen. Nur ein halbes Dutzend Nachtflüge mit unterschiedlichen Aufstellungen, die sich rechtzeitig als feindliche Schiffe zurückziehen lassen, hatten noch offen. Das „Golfstrom-Gras“ in der Meeresküste, ein besonders mobiler Nachtflieger, bezieht die letzte Woche, die geschäftlich erfolgreichste der letzten fünf Jahre. Die großen Gales füllten um neun Uhr. Das Hauptquartier hat sich ein unterirdisches in London angelegt und wird seitdem von dort aus operieren, weil es um meinen von dem Luftkrieg betroffen sei.

Nicht an der Qualität sparen*

Der Londoner Dampfer, der die Besatzung des Dampfers im Venedig herum nennt, ist in den letzten Wochen von feindlichen Verboten fast völlig verfallen worden. Die Besatzung des Dampfers hat die Besatzung des Dampfers in London hinter, weil es um meinen von dem Luftkrieg betroffen sei. Alle Vergeltungsmaßnahmen haben abgeschlossen. Nur ein halbes Dutzend Nachtflüge mit unterschiedlichen Aufstellungen, die sich rechtzeitig als feindliche Schiffe zurückziehen lassen, hatten noch offen. Das „Golfstrom-Gras“ in der Meeresküste, ein besonders mobiler Nachtflieger, bezieht die letzte Woche, die geschäftlich erfolgreichste der letzten fünf Jahre. Die großen Gales füllten um neun Uhr. Das Hauptquartier hat sich ein unterirdisches in London angelegt und wird seitdem von dort aus operieren, weil es um meinen von dem Luftkrieg betroffen sei.

Deutsche besiegen Siedtum und Tod

Die moderne Verwundetenbehandlung ist deutschen Ursprungs

Auch der gegenwärtige Krieg raubt abtötlichen Soldaten Leben und Gesundheit. Das aber unglückliche Verwundete am Leben erhalten bleiben und wieder gesund werden, ist unser Gegner dem Genie und der Leistung deutscher Ärzte. Noch vor 100 Jahren erlagen bis 75 v. H. aller verwundeten Soldaten ihren an sich oft leichten Verletzungen, weil ihre Wunden nicht nach dem Gebot ärztlicher Sauberkeit behandelt wurden, und weil man die Erreger des furchtbaren Scharbarraktramps nicht kannte. Dem Ungarndeutschen János Semmelweis, der sich durch die Befämpfung des Scharbarraktramps dem Ehrennamen „Vater der Hygiene“ verdiente, hat die Welt die Methode der antiseptischen Wundbehandlung angedeutet; der deutsche Militärarzt Richard Volkmann-Leander, der nur auch als feinsinniger Dichter („Zuammerlein an Französischen Kameraden“) lebte, führte sie im Kriege von 1870 und 1871 auch im zivilisierten ein. Frankreichs und Englands Ärzte und Krankenpfleger übernahmen diese Entdeckung, die seitdem vielen Tausenden von Soldaten das Leben rettete. Vor 60 Jahren fand der deutsche Arzt Emil von Behring ein Schwämmittel gegen den Tetanus, seinen heimatlichen Wundstarrkrampf und damit mit einem höheren Ziele bedachte. Die Tetanusimpfung gehört heute zur Sanitätsvorsorge aller europäischen Heere.

Immer war der deutsche Arzt Führer im Kampf gegen den vielgeschalteten Tod. Er hatte nie etwas gemein mit jenen englischen

Doktoren, von denen Dickens einmal sagt: „Für einen Bann müßte die fetten Finger, aber der Aler-, eines Goldstücks macht sie zu Weibern der Heiligkeit!“ Die deutschen Ärzte scheuten zu keiner Zeit schwere Opfer, um der Menschheit zu dienen. „Im Herzen wohnt der Arzt, aus Gott er, des natürlichen Lichtes ist er — der höchste Grund der Kräfte ist die Liebe!“ Mit diesem Wort des Theophrast von Eboheim, genannt Paracelsus, ist das Wesen des deutschen Arztes für alle Zeiten festgelegt. Schon diesem erien großen Vorkämpfer der neuen Heilkunde verbandt die Welt viel: die Lieberwindung einer Heiligkeit, die im gebantenlosen Nachdenken der alten griechischen und römischen Ärzte in hinteren Aberglauben und sträflichen Aberglauben war. Ein Luther der Medizin, gab Paracelsus uns das Wissen um die natürlichen Heilkräfte wieder — er kann als Begründer einer Naturheilkunde gelten, deren Verfahren in unserer Zeit in ganz Europa gelehrt wird; die deutschen Namen Priessnitz und Reipp stehen am Wege ihrer Entwicklung.

Seuchen wie Pest, Pocken, Cholera, Typhus rafften noch vor 150 Jahren Millionen von Menschen dahin. Während sich die englischen Mediziner mit dem Anstreben einer Rezeptenheilkunde, deren Wirkstoffe längst als wirkungslos bekannt waren, ging der deutsche Vorkämpfer mit lebensdienlicher Sinnigkeit und dem besten Willen, Hilfe zu bringen, in die Tiefe auf den Grund der Probleme und Mängel des

Lebens. Der bairische Arzt Max Pettenkofer und der Berliner Rudolf Virchow, der uns zuerst unseren Körper als einen Zellentwurf erkennen ließ, befaßigten die Seuchen durch Verbesserung der Wohnungen, durch Heiligkeit, durch ein vorbildliches Gesundheitswesen der Großstädte, das zum Beispiel für andere Weltstädte wurde. Und dann eroberte Robert Koch die nutzigen Erreger von Seuchen und sozialen Krankheiten, die Bakillen. Unbeträchtlich durch Meinungsstöße und eigene Enttäuschungen, bereit, jedes Opfer und jede Entbehrung auf sich zu nehmen, führt er seinen Kampf gegen die Träger des Todes. Eine neue Epoche der Heilkunde beginnt mit seiner Entdeckung des Tuberkel-Bakillus. Er fesselt der Welt das Tuberkulose, in Keuppen und Fäden findet er die Choleraerreger — tausendmal umgibt den fähigen Forscher der Tod in seiner fürchterlichen Gewalt.

Kochs Mitarbeiter, Emil Behring, entdeckte 1890 die antibakterielle Wirkung des Serum, und entdeckte die Methoden der Serumtherapie. Schon ein paar Jahre später können die englischen Ärzte diptherietranke Kinder mit dem Diptherieserum heilen — das der Deutsche Behring ihnen gab, verstanden sie. Zahlreiche andere Seuchen wurden, Krankheiten wie Malaria, Typhus, Malaria, Cholera, Tuberkulose sind nicht mehr unheilbar, seitdem deutsches Vorkämpfer die Waffe gegen sie fandete. Auch die fürchterliche Scholerafrankheit nicht mehr, die ganze Kolonialreiche Europas zu entvölkern drohte; das Germanien, und schließlich andere von der heiligen Truppenmächtig geschaffenen Hilfsmittel setzen auch hier Schranken vor dem Tod.

Das wäre unsere moderne Chirurgie,

auch die Kriegschirurgie, ohne die Abstände gekannt? Dieviel Schmerzen Verwundeter, Sterbender, Schwerverranter, Hunderte Tausend das von dem Deutschen Friedrich Langer 1905 angelegte Morphium? In den Kasernen unserer Gegner werden heute — wie in allen europäischen Krankenhäusern — Operationen ausgeführt, deren Grundlagen nur die Methode der örtlichen Betäubung zu verdanken sind — der deutsche Arzt S. L. e. i. c. h. schuf 1894 die Verfahren. Deutsches Morphium war und ist fälschlicherweise Morphium, besetzt von höchstem Verantwortungsbewußt und dem Schicksal, zu helfen. Seine Leistungen dienen der Menschheit und die begründeten mit den Führungsanspruch der deutschen Sanität im neuen Europa.

O. G. F.

Jahresversammlung der Bischöfe
Die Gesellschaft der Bischöfe in Weimar hat am 22. und 23. September 1940 in Dresden ihre Jahresversammlung abgehalten. In der ersten Sitzung wurde eine bischöfliche Erklärung verlesen; den Hauptvortrag hielt Wolfgang Goeb.

Hochschol-Nachrichten

Schiff. Prof. Dr. Hermann Kame, em. Direktor des Diakonienhauses, leitete die jährliche Arbeit seiner Promotorien. Die bischöfliche Erklärung der Diakonien wurde im Anschluss an eine künstlerisch ausgestaltete Gedenkfeier.

Wien. Der Ordinarius für Geschichte des Mittelalters und der Hilfswissenschaften an der Universität Wien, Dr. Hans S. e. i. c. h., ist für den Sommersemester 42. Lebensjahre gestorben.

Wien. In Wien wurde die frühere Universitäts- und die Nationalbibliothek zu einer Staatsbibliothek zusammengefasst. Neben Bücherbeständen von 17 Millionen Bänden besteht die Staatsbibliothek aus 10 Millionen Bänden.

Stadtheater Halle
Heute, Dienstag, Anfang 18.30 Uhr, Ende 22.30 Uhr
Samthäuser
von Richard Wagner
Hilfswort, Anfang 19. Ende 22 Uhr
Das Spielbuch von Johann Strauß
Operette von Johann Strauß

CAPITOL
Lauchstädter Str. 1a
Dienstag bis Donnerstag
Gustav Fröhlich
Heinrich George
in
Nacht der Verwandlung
(Demaskierung)
mit
Rose Stradner
und weiterer großer Besetzung

Die neue Wochenschau
Kulturfilm
Flieger über Deutschland
4.00, 5.00, letzte Vorstellung 8.00 Uhr
Wünschen unserer Besucher entsprechende, beginnen wir die letzte Vorstellung um 8 Uhr u. bitten um Beachtung dieser Zeit

OLYMPIA
Heute bis Donnerstag, 5.30 u. 8 Uhr
Hans Albers, Brigitte Barmey
Käthe Dorsch, René Delgen
in dem spannenden Ufa-Film
Savoy-Hotel 217
Heraus: Neuo Frontberliche
Zeitig Plätze sichern.

TROLI
Magdeburger Straße 20
Weißer Flieder
mit Hannelore Schroth,
Mady Rahl, Elsa Brink,
Hans Holt, Paul Henckels,
Victor Janson, Rud. Schündler
Wendenschau - Kulturfilm
Jugendliche nicht zugelassen.
Anfangszeit 6.00 8.15.

Radio-Tausch
Biele: Drehschnecke, AEO, 3Röhren,
in bestem Zustande;
Suche: Gleichstromgerät, in Aufstellung
und Beschaffenheit ähnlich obigen.
Schillische Angebote unter A 4511
an die MNZ, Kleinmiedern.

RIEBECKPLATZ
Riesen-Erfolg!
Lil Dagover
Willy Birgel
in dem einmaligen berühmten
Großfilm der:
Schlussakkord

Der Kampf einer Frau
um Paul ihres u. Lebens
In den weiteren Rollen:
**Maria von Tasnadly, Peter
Bosse, Theodor Loos**
Jugendliche nicht zugelassen!
W. 4. 6. 8.20 - S. 2, 4, 6, 8.20.

Verwandte sind auch Menschen
Ein neues, kostliches Tobis-
Lustspiel, glänzend gespielt,
schön inszeniert und dem Bühnen-
stich von E. Förster.
Ganz groß die Besetzung:
**Heinz Salner, Else von
Möllendorff, H. Braun,
Ilse Bantz, Margarete
Kupfer, Oskar Sabo, Ernst
Dumcke, Fritz Odemar
Bene Kobrawa**
Musik: Fritz Weenke.

Jugendliche zugelassen!
W. 4, 6, 8.20 - S. 2, 4, 6, 8.20.

Schauburg
Der große deutsche
Abenteurer-Film
voller Schwung, Spannung,
Tempo, Elan
nach dem in Deutschen Ver-
leihen, geschriebenen Kom-
man von R. Arden:
Gold in New Frisco

Der Film einer großen Liebe.
**Alex Markat, B. Böhnker
Hans. Fölling, Hilde Jansen
Olga Wenzlich**
Jugendliche zugelassen!
W. 4, 5.40 8.20 - S. 2, 4, 6, 8.20

Kleintransporte
Ruf 22881
Fensterarbeiten
Moebels,
Defauer Straße 6
Lest die MNZ

Refer der
Nordstadt
Kleinanzeigen oder
Sammlerangelegen
haben Sie jetzt in
der neuen Geschäfts-
stelle in der
Kleinmiedern
Straße (Gde. Magde-
burger) aufgeben.

Ritterhaus **Radi** **LICHTSPIELE**
2. Woche!
Der Großfilm der Tobis!

Die Codona
mit
René Delgen, Lena Norman
Annelies Reinhold
Ernst von Klipstein
Josef Sieder, Harald Paulsen
Die neue Wochenschau
Werktags 3.00 5.30 8.15 Uhr
Sonntags 3.00 5.30 8.15 Uhr
Für Jugendliche nicht zugelassen!

Im Luegum und Jand
RIEBECKPLATZ: Annahme von
Kleinanzeigen

Kraft durch Freude
KREIS HALLE-STADT
KdF-Sammler-Gruppen

Unsere nächste Zusammenkunft findet morgen, Mittwoch,
im Silberbus „St. Nikolaus“, 19.30 Uhr, statt. Allen
Mitgliedern, Mitgliedern und Platenmitgliedern ist hier
Besonderen zum Besuch geboten.
Volksbildungsstätte
A. Grundstufe. Beginn des 3. Semesters in Riebeckplatz
den ersten Tagen des Oktober. Anmeldungen werden noch
entgegengenommen.
B. Mittelsstufe. Anfang Oktober Beginn eines neuen
Kurses in Vorbereitung für Mitglieder und eines Mittelschul-
kurses. Anmeldungen sofort erbeten. Bewerber werden nach
Anmeldungen den Interessierten für Bewerber (gestrichelt
oder Blauer) entgegengenommen.

Waisenhausring
Ab heute
Laden und Jubel
über
Lena Marenbach
Paul Kemp - Ludw. Schmitz
in dem Terra-Lustspiel
Kornblumenblau
Spieltheater: Herrn Pfeiffer
Rheinische Landschaft, rheinische
Frohlichkeit und dazu ein halbes
Dutzend rheinischer Komiker auf
etwas!
Da bleibt kein Auge trocken
Kulturfilm - Wochenschau
Werktag 3.45 5.30 8.15 Uhr
Sonntag 3.00 5.30 8.15 Uhr
Jugendliche nicht zugelassen

Waisenhausring
Ab heute
Laden und Jubel
über
Lena Marenbach
Paul Kemp - Ludw. Schmitz
in dem Terra-Lustspiel

Kornblumenblau
Spieltheater: Herrn Pfeiffer
Rheinische Landschaft, rheinische
Frohlichkeit und dazu ein halbes
Dutzend rheinischer Komiker auf
etwas!
Da bleibt kein Auge trocken
Kulturfilm - Wochenschau
Werktag 3.45 5.30 8.15 Uhr
Sonntag 3.00 5.30 8.15 Uhr
Jugendliche nicht zugelassen

Verstorbene
Hier nimmt bei
Wohlfühlende mit
Auf Platz 358.
Wer
jann Stuet, den
Halle noch Ehemalig
mindestens 20
Schichten 8 27
S. 2, 4, 6, 8.20
Cohnführer
ReintranSporte
Stuf 315 00 u. 250 07

Wäsdtruhen
weit über 100 Stück
am Lager, wunder-
schöne Muster, in
allen Größen
Korb - Lühr
Untere Leipziger Str.
Ecke Kl. Märkerstr.

Wäsdtruhen
weit über 100 Stück
am Lager, wunder-
schöne Muster, in
allen Größen
Korb - Lühr
Untere Leipziger Str.
Ecke Kl. Märkerstr.

Wäsdtruhen
weit über 100 Stück
am Lager, wunder-
schöne Muster, in
allen Größen
Korb - Lühr
Untere Leipziger Str.
Ecke Kl. Märkerstr.

Amliches
Treibgasabgabe
Mit Wirkung vom 1. Oktober 1940 ist
die Verweigerung von Treibgas den
Treibgasfahrern überlassen worden.
Treibgas kann in Zukunft nur noch gegen
Abgabe von Abstrichen von Treibgasbesitzungen
oder Treibgasbesitzungen im Verkehr
besogen werden.
Die Fahrer von mit Treibgas betriebenen Kraft-
wagen werden aufgefordert, in der Zeit von Dienstag,
den 24. September, bis Donnerstag, den 28. Sep-
tember, Besondere für Abstrichanträge im Ge-
richtsamt, Reichsstraße 10, 1. Obergeschoss, 7.
Zimmer 21, in der Zeit von 8 bis 12.30 Uhr, abzu-
fordern. Die Abstriche sind mit den erforderlichen
Nachweisen bis zum Sonnabend, den 29. September
1940, beim Ernährungs- und Wirtschaftsamte einzu-
reichen. Berücksichtigung bei der Zuteilung für Monat
etwa 1/2 Millionen Bände erfolgt wird. Die
Zuteilungsergebnisse sind im Ernährungs- und
Wirtschaftsamte.

Formulierung von Fischen
Auf Veranlassung der Reichswehrverwaltung
Zeigeln sind die Bestimmungen vom 1. Sep-
tember 1940, betr. Formulierung von Fischen,
hinsichtlich geändert, das Jäger 7 der Be-
stimmungen von der Formulierung gestrichelt. Auch diese
Fische haben an der Formulierung teilzunehmen.
Halle, den 23. September 1940. Der Oberbürgermeister.

Lehrabschlussprüfungen Frühjahr 1941
der Industrie- u. Handelskammer zu Halle
Zu den im Frühjahr 1941 stattfindenden
Lehrabschlussprüfungen sind alle bis 30. April
1941 anmeldeberechtigte Lehrlinge anzuwenden, die
in die Verzeichnisse der Industrie- und
Handelskammer zu Halle eingetragen sind
und die für den betreffenden Lehrberuf
erforderliche Lehrlingsbescheinigung im Ge-
richtsamt, Reichsstraße 10, 1. Obergeschoss, 7.
Zimmer 21, in der Zeit von 8 bis 12.30 Uhr, abzu-
fordern. Die Bescheinigungen sind mit den erforderlichen
Nachweisen bis zum Sonnabend, den 29. September
1940, beim Ernährungs- und Wirtschaftsamte einzu-
reichen. Berücksichtigung bei der Zuteilung für Monat
etwa 1/2 Millionen Bände erfolgt wird. Die
Zuteilungsergebnisse sind im Ernährungs- und
Wirtschaftsamte.

Der neue Roman von
Hans Fallada
ab heute
in der
Wiener Musikanten

Wie Major Mölders seinen 39. und 40. Gegner abichöß

Von Kriegsberichterstatter Eugen Preß

28. Sept. (PK.) Die junge deutsche Jagdfliegerei hat in allen Luftkämpfen, die sie in diesem Kriege zu bestehen hatte, das große Können der Piloten und die hohe Leistungsfähigkeit der Messerschmitt-Maschinen handgreiflich bewiesen können. Nicht die Güte des Materials allein ist entscheidend im Luftkampf, das Primäre ist und

Jagdflieger im Weltkriege bei der jungen deutschen Luftwaffe in belien Händen ist.

Wie damals, so liegen auch heute wieder unsere Jagdflugzeuge im Angriffsliegen gegen England in harten unermüdlichen Einsätzen! Jagd über Englands Himmel! Die englischen Jäger wissen ein Lied vom Angriffsliegen der deutschen Jäger zu singen. Hunderte von Abschüssen erzielten die deutschen Jäger- und Zerstörerverbände. Einige von ihnen haben bereits die 500. feindliche Maschine abgeschossen! Auch das Jagdgeschwader 26, bei dem wir heute stehen, hat diese Zahl bereits überschritten. Fast 400 englische Jäger sind in diese Abschüsse eingestiegen. Das ist eine einzigartige Leistung!

Und heute beruht auf dem Feldflanzplatz beim fliegenden Personal und bei den Bodenmannschaften der Staffel und Gruppen des Geschwaders erneut blanke Freude und heller Jubel: Ihr Kommodore, Major Mölders konnte mit zwei weiteren Abschüssen seine Luftjagd auf 40 erhöhen! Mit diesem Abschuss hat er weithin an der Spitze der deutschen Jagdflieger, 5. September und 25. Jäger stehen in seiner Abschussliste, und dazu kommen noch die 14 abgeschossenen Jäger in Spanien! Ein mächtig großer Erfolg! Aber Major Mölders hat, wie er uns so oft schon flüsternd, seine Erfolge nicht etwa ihrem Draufgängerium zu verdanken. Er lehnt die „Kofaden-Methoden“ wie der Jagdflieger fast völlig ab. Sein Grundtat ist: Sorgfältig sichern, den Gegner anpröbeln, die Situation überblicken und dann aus völliig gefährter Position den Feind anzugreifen. In der letzten überlegenen Kampfweise des weltberühmten Jagdfliegers sind im Westen namentlich 40, mit Spanien sogar 94, Gegner zum Opfer gefallen. Schon in Spanien hat Major Mölders die Messerschmitt 109, die ihm seitdem von Sieg zu Sieg führte, gelassen. Die Meist die Maschine, auf die er große Stücke hält. Vier Wochen fruchtloser Gefangenenshaft und seine Verwundung bei einem Luftkampf über dem Kanal konnten ihm die führende Stellung unter den erfolgreichsten Jagdfliegern nicht entreißen.

Oberleutnant G. ab. Jönen mal erobert, wie ich die beiden Spitfires abschöß“, sagt uns Major Mölders. „Er war dabei, aber macht mir nicht zwei heraus!“



Major Mölders, Kommandeur der 2. Staffel, Jagdgeschwader 26, in der Luft.

kurze Zeit hatte der Luftkampf zwischen dem Messerschmitt-Zerstörer und der englischen Spitfire gedauert, dann fing der Engländer Feuer und sackte ab. Im letzten Moment brach der Pilot die Maschine zu verlassen.

Nicht weit der Flieger, der in der Maschine hing. Die hohe Zahl an Abschüssen, die gerade aus den deutschen Jagdgeschwadern herauswächst, beweist uns, daß die ruhmvolle Tradition der deutschen

5 Spitfires über Dungeness

Wir fliegen über den Kanal. Deutsche Kampfbomben fliegen über den Bombenflug, umschwärmt von einigen Messerschmitt-Bombardern, die sie schützen. Plötzlich sehe ich plötzlich unter uns eine Fünf Spitfires fliegen und mache durch den Beschuss auf die Engländer aufmerksam. Es Antwort erhalte ich nur das Wort: Keine. Anstehend hat niemand die Engländer gesehen, sondern nur die deutschen Beobachter.

Wie die Spitfires unter uns durchziehen und ich deutlich die Kofaden erkennen kann, fliege ich eine kleine Zeit und sehe durchs Hinten — unter uns fünf Spitfires. Daraufhin machen wir kehrt und sehen und anmerklich hinter sie. Leider machen die Engländer in diesem Augenblick eine Umschwung, so daß eine Hinterzettelung nicht möglich ist. Dann kommen die altbewährten Bestanden. Major Mölders hinter einer Spitfire, die nicht abnahm noch geradeaus fliegt. Der Abstand wird kleiner und kleiner. Da fliege ich in höchster Spannung in meiner Rufe und denke: „Schießen, schießen! Auf einmal fliegen die Bomben und ein „Bom!“ ist weniger. Das war das rechte Wort der Spitfire. Nur hinter uns umfliegen! Das fliege ich auf seinen Staffelführer und macht eine Umschwung. Wieder fliege ich den Kommodore sich hinten anhängen.

Das linke Solenne abt nicht, daß ein deutscher Jäger hinter ihm klar zum Gesicht macht, und daß es Nummer 40 sein wird. Die letzten fünf die Spitfires! Das Leitwerk ist aerodynamisch! Große Teile der Maschine fahren durch die Gegend. Aus ist es!

Im nächsten Augenblick kurven die drei übrig gebliebenen Spitfires, die jetzt erkennen, daß es ernst wird, wie wild durcheinander, schießen aufeinander und verschwinden dann im nächsten tief unter uns in einer Dampfwolke.

In aller Ruhe können wir jetzt nach unten sehen. Im Dach fliege eine Morastmaschine auf. Sie zeigt an, daß die erste Spitfire hier aufgeschlagen ist. Die zweite taumelt immer noch wie ein weiches Blatt herab und verschwindet ebenfalls im Kanal. Aus beiden Maschinen fliege niemand mehr aus!

Wie der Kommodore nun wackelt über dem Platz ankommt, läßt alles ankommen. Wie immer nach einem Einsatz in seine Maschine umzuziehen, die sich nur drei malen können. Ein lautes „Vorwärts“ auf den 40. Abschuss von Major Mölders wird ausgerufen und abends mächtig gefeiert! Da wird alles dabei sein, was Dank entsetzt an Maschine und Pilot!

„Jawohl“, schließt Major Mölders den Bericht von Oberleutnant G. ab. „nur im Vertrauen auf die Zuverlässigkeit unseres hervorragenden Bodenpersonals ist es uns möglich, unsere Pflicht erfolgreich zu erfüllen.“

Unmißverständliche Antwort an Churchill

Nach 22,5 Millionen RM, das vorläufige Ergebnis des ersten Osterfestes für das Kriegswirtschaftsamt.

Berlin, 28. Sept. Während Churchill's Antipiraten glauben, unser Volk durch sinnlose und gemeine Luftüberfälle weich machen zu können, hat das deutsche Volk am ersten Kampftage der Winteroffensive des Nationalsozialismus 1940/41 durch seine Opferfreudigkeit den englischen Ganghörn eine unmißverständliche Antwort gegeben.

Der am 8. September 1940 durchgeführte erste Osterfest im Kriegswinterhilfsamt 1940/41 erbrachte nach den bisher vorliegenden Meldungen das Ergebnis von 22 Millionen 412 022,88 RM.

Im Vergleich zum ersten Osterfest des Kriegswinterhilfsamtes 1939/40 hat sich das Ergebnis um 10 946 416,27 RM, das sind rund 95 v. H. erhöht.

Der durchschnittliche Betrag je Haushaltung liegt von 0,50 RM. auf 0,98 RM.



Britisches Truppenlager bei Reykjavik.

Auf allen Kriegsschauplätzen wurden Churchill's Armeen bisher vernichtend geschlagen. Nur auf dem einzigen brauchten sie nicht „siegreichen Rückzug“ zu verkünden, nämlich auf der dänischen Insel Island, auf der sich keinerlei militärische Verteidigungsanlagen befinden.

Macedonische Skizzen



Doppelt fermentiert
4,8

Arbeit und Wirtschaft

Die Gefrierkonserve im Vormarsch

Im Winter werden unter hiesiger Beteiligung der deutschen Rüstindustrie im Reich einleitend Vertreter von Partei, Wirtschaft und Reichswehr...

näherung darüber wurde i. d. Konferenz, München, am 12. September 1939, im Reichswehrministerium...

Tunnen - Sport - Spiel

Zugball am 29. September

Bericht: 1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100.

Wieder ein Sportler Rittkreuzträger

Unter den in diesen Tagen vom Ritters- und Herren-Rittkreuz mit dem Ritterskreuz aus...

Fünf Deutsche Karten in Coma

Deutsche Seefahrer sind nach am kommenden Sonntag bei der Stadion-Einweihung in Coma...

Brucht Marbo sich noch länger zu zögern?

Über ihre dummen Höhen- und Tiefen, da gibt es beseres Mittel. Eincomer mit dem Flieger...



ELASTOCORN

Sublimenormen in der Sowjetunion

Wie aus Stalins Rede bekannt wird, ist im Sowjet-Union (Zwischenfall) ein angebliches...

Generalsekretär: Kurt H. Einigkeit... Dr. Gerhard Meißner, Leiter für...

4% Anleihe der Deutschen Reichsbahn auf 1940 Umtausch- und Zeichnungsangebot

Die Deutsche Reichsbahn hat die von ihr ausgegebenen Vorkausanleihen Serie I-V durch Bekanntmachung im Deutschen Reichsanzeiger Nr. 216 vom 14. September 1940 zum 1. Juli 1941 zur Einziehung aufzurufen...

RM 1.500.000.000 - 4% Anleihe

Die Ausgabe dieser Anleihe erfolgt auf Grund des § 8 des Gesetzes über die Deutsche Reichsbahn vom 1. April 1938...

Die Einzahlung des Kapitals erfolgt bei Fälligkeit, soweit Schuldverreibungen ausgesetzt worden sind...

Die Einzahlung der Zinsen erfolgt bei Fälligkeit, soweit Schuldverreibungen ausgesetzt worden sind...

Die Einzahlung der Zinsen erfolgt bei Fälligkeit, soweit Schuldverreibungen ausgesetzt worden sind...

Die Einzahlung der Zinsen erfolgt bei Fälligkeit, soweit Schuldverreibungen ausgesetzt worden sind...

I. Umtauschbedingungen

- 1. Bei dem Umtausch werden die Zertifikate der Deutschen Reichsbahn über die Vorkausanleihen der Deutschen Reichsbahn...

II. Zeichnungsbedingungen

- 1. Der Zeichnungspreis beträgt 99 3/4 % unter Berechnung von Stückzinsen (Ziffer 4)...

Der Reichsverkehrsminister und Generaldirektor der Deutschen Reichsbahn

Offizielle Umtausch- u. Zeichnungsstellen in Halle (Saale) sind:

Reichsbank, Allgemeine Deutsche Credit-Anstalt Halle, Bank der Deutschen Arbeit, u. Niederlassung Halle a. d. S. / Commerzbank...

Der Umtausch und die Zeichnung können auch durch Vermittlung aller abfragen am Ort anstehender Banken, Bankiers, Sparkassen...

Wirtschaftsfronten des Wüstenkrieges

Von Paul Hofmann, Rom

Zum erstenmal ist der afrikanische Kontinent Schauplatz eines modernen mechanisierten Wüstenkrieges. Er stellt nicht nur an Truppen und Material die größten Anforderungen, sondern auch an die verschiedensten Dienste und an die lebenswirtschaftliche Basis weit im Hinterland. Mit seinem europäischen Überlappungsgebiet an verstreuten Gebirgen und Klimabedingungen verschiedensten Verbrauchs und Verschleiß des militärischen Apparates, Wasser, Treibstoff, Ersatzteile — heißen seine ersten Bedürfnisse; sie sind heutzutage noch wichtiger als Munition. So nur wie alles hängt von der Leistungsfähigkeit des Nachschubs ab, der seinerseits unverzichtbare Petroleum und eine ausgedehnte Industrie im Hinterland sowie eine vollkommen einseitige Transportorganisation voraussetzt.

Italien hat im Afrikaaufmarsch bewiesen, daß es ein weit von seiner Basis stammendes Expeditionsheer mit allem Nötigen zu versehen imstande ist. Die technischen Bedingungen, unter denen der Nachschub für die Heere in der Marmarica operierenden Truppen abgewickelt wird, erschließen unter vielen Gesichtspunkten als seit 1935 einen gewissen Ausbau erfahren.

Wesentliche italienische Treibstoffreserven, von deren Größe man sich in England bei Kriegsausbruch offenbar keine rechte Vorstellung gemacht hat, sichern zusammen mit der afrikanischen Erdölförderung und der Einfuhr aus dem Südosten für Jahre und dazu auch die im weitestgehenden Maße aus Braunkohle (trotz relativ hoher Verbrauchsverluste) Italiens große Tankerflotte (insgesamt 300 000 BRT) ist aus den eigenen reichlichen Vorkommen gewonnen und wird nun ausschließlich zwischen Italien und Ägypten eingesetzt. Der etwa 600 Kilometer lange See-Korridor zwischen der Südspitze der italienischen Halbinsel und Tripolis ist heute die einzige feste Seehauptverkehrsstraße im Mittelmeer. Demobilisierten bereits gemaltete Petroleum- oder Alu-Decker, wird diese Seehauptverkehrsstraße beherrscht. Die Verdrängung der italienischen



Die Mitglieder der Heimatschutz, die auf die deutschen Fallschirmjäger Jagd machen sollen, erhalten nunmehr deutschen Unterricht. Der Wortschatz, der ihnen eingepaukt wird, ist reich bescheiden, und ebenso bescheiden wird das Ergebnis sein.

der geringfügige Vorrat türkischen Weizens und sämtliche mageren Ziegen und Lammfleisch des Nordens Orient aufkaufen lassen muß, den Hunger seiner Armeen zu stillen.

Geradezu entscheidend aber faun — und das gehört auch zu den Leberstörungen dieses Krieges — die britische Treibstoffpolitik werden. Diese ist ausschließlich der Umzug von den Kohlen des Persischen Golfes (Basta, Koweit, Madan und Barentin) ist lang und gefährlich. Die wiederwiederholte Delförderung bei Wlaga — am Roten Meer und auf der Südinsel Eritrea — ist lang und gefährlich. Die wiederwiederholte Delförderung bei Wlaga — am Roten Meer und auf der Südinsel Eritrea — ist lang und gefährlich.

Die nachfolgende Wirtschaftsfront Englands, das auszun, um Italien im Mittelmeer einzusetzen und auszubringen, weiß heute schon gefährliche Bruchstellen auf. Auch im Mittelmeerraum hat Vondon den Krieg, den es wollte, leichtfertig und mangelhaft vorbereitet.

Parteilämliche Bekannntmädungen

- Kreisleitung Halle-Stadt**
- Grüppung Volkstum Nord:**
Dienstag, den 24. September 1940, 10 Uhr, Mitgliederversammlung im Domhofkeller, Bühlweg 12. Es findet Rednerabend, V. K. L. 1.
- Grüppung Südost:**
Dienstag, den 24. September, 10 Uhr, Mitgliederversammlung im Domhofkeller, Bühlweg 12. Es findet Rednerabend, V. K. L. 1.
- Grüppung West:**
Dienstag, den 24. September, 10 Uhr, öffentliche Versammlung im Schützenhaus, Schützenstraße 10. Es findet Rednerabend, V. K. L. 1.
- Grüppung Ost:**
Dienstag, den 24. September, 10 Uhr, öffentliche Versammlung im Schützenhaus, Schützenstraße 10. Es findet Rednerabend, V. K. L. 1.
- Grüppung Südwest:**
Dienstag, den 24. September, 10 Uhr, öffentliche Versammlung im Schützenhaus, Schützenstraße 10. Es findet Rednerabend, V. K. L. 1.

Kinderschützen Gummi- und Wachs Gummi-Bieder

Sil beeinflusst das Nöppelpöhlen + gibt Sauerkeit und drüftigen frühl!

BELEUCHTUNGSKÖRPER Karl Hudtmann Martinsstr. 17 Ruf 250 45	BUROMASCHINEN - BEDARF Max Schultz Schreibmaschinen - Reparaturen Am Riebeckplatz, Ruf 266 10		Bernhard Schormann Universitätsring 11 Ecke Gr. Ulrichstr.	RUNDFUNKGERÄTE Elektro-Fritsch Leipziger Straße 50, am Riebeckplatz
W. F. Kaufholz Kl. Ulrichstr. 18 (neben Ufa)	Herbert Mann Leipziger Str. 52, Ruf 290 68 und 290 57		Paul Sommer Gr. Ulrichstr. 51 Elbogang Schulstr.	STOFFE W. F. Wollmer Große Ulrichstr. 6-10, Ruf 271 56
Licht- und Wärme GmbH Gr. Ulrichstr. 54, Ruf 270 91	J. Zoebisch Große Steinstraße 82, Ruf 263 46	Vereinigte Tischlermeister Kl. Steinstr. 6, Ruf 266 42	UNIFORMEN Adolf Böning Adolf-Hilfer-Ring 17 Ruf 218 10	
Rüd. Pietag & Sohn Licht - Kraft - Wärme, Gr. Steinstr. 76	Papier-Weddy Leipziger Straße 22-23 Regulierer dem Ritterhaus Ruf 247 58 und 263 90	Möbel - Weißwange Geiststraße 21.	WÄSCHE - STRICKWAREN Biermann & Semrau am Markt	
BERUFSKLEIDUNG Johann Heun Obere Leipziger Straße 66a	DAMEN-BEKLEIDUNG Fischer & Co. Leipziger Straße 5	OFEN UND HERDE E. E. Achilles Frankenstr. 7 Leipzig Str. 61 Ruf 298 00 und 258 01	MODEHAUS EICHENAUER & Co. Gr. Ulrichstraße 22/25	
BETTEN UND FEDERN Kress & Co. Pflanzerei 4 - Kleinschmieden Ruf 233 32	DAUNEN- UND STEPPECKEN Kress & Co. Pflanzerei 4 Kleinschmieden Ruf 233 32	CHRISTIAN GLASER Große Klausstraße 24 - Ruf 241 38	Luise Graneiß Nachf. Wäscheausstattungen Gr. Steinstraße 80 - Ruf 264 57	
am Markt Otto	am Markt Otto	Christian Glaser Große Klausstraße 24 - Ruf 241 38	Marie Hellwig Steinweg 3	
Bettenhaus Bruno Paris Kleine Ulrichstr. 2 bis Domplatz 9	Bettenhaus Bruno Papis Kleine Ulrichstraße 2 bis Domplatz 9	WILH. HEDERT Leipziger Straße 69	Immer zu Himmer Halle (S.), Gr. Ulrichstraße 36	
BETT-FEDERN-REINIGUNG Wäsche-Steinmetz Leipziger Straße 8	Wäsche-Steinmetz Leipziger Straße 8	Aluminium-Kiebler Hallemarkt, gegenüber Präsidium	am Markt Otto	
BILDER Franz Adam Bilder, Große Klausstraße 2	FAHRRÄDER Gummi-Bieder	MOBEL Möbel-Böttcher Mersburger Str. 1 am Riebeckplatz	H. Schnee Nachf. Brüderstraße 2	
Bilder-Germo Ogelnide, Einrahmungen Adolf-Hilfer-Ring 1	Paul Krause Geiststraße 39	MOBEL Möbel-Flöge E. Rennert Obere Leipziger Straße 73	Kaufhaus Schön am Markt	
Bilder- u. Rahmen-Sapper Geiststraße 55, Ruf 345 58	GÄRDINEN W. F. Wollmer Große Ulrichstr. 6-10 - Ruf 271 56	Möbel-Rusche 7 Große Klausstraße	Amny Tschinke geb. Giesel Woll-u. Weißwaren, Kl. Ulrichstr. 26	
Willy Weber Rathausstraße 9/9 - Ruf 364 80	HERREN-ARTIKEL Otto Blankenstein Leipziger Straße 71	G. Schaible Möbelwerkstätten Gr. Klausstraße 26 Ruf 268 85	Porzellan-Stief Porzellan-Stief Große Steinstraße 82	

Schulbeginn erst um 10 Uhr

nach nächtlichem Fliegeralarm
Der Reichsminister für Wissenschaft, Erziehung und Volksbildung hat angeordnet, daß der Unterricht für die Volksschulen...

Mittel

auf Brandbombeneinschläge

Neuzeitiges Eingreifen des Selbstschutzes verhindert größere Schäden.

Der Oberbefehlshaber der Luftwaffe und Reichsminister der Luftfahrt gibt folgendes Befehl:
Volksgenossen! Die in Dachböden oder Wohnungen gefallenen englischen Brandbomben sind in den meisten Fällen durch zeitige, entschlossene Eingriffe des Selbstschutzes gelöscht worden...

Volksgenossen! Sorgt durch Kontrollgänge in den Feuerpauken und nach der Entwarnung dafür, daß ihr Brandbombeneinschlag schnellstens erkannt und das Feuer in Keime erstickt.

Anträge auf Freibgass

Das Ernährungs- und Wirtschaftsrat der Stadt Halle macht in einer Bekanntmachung darauf aufmerksam, daß die Bewerber um mit Freibgass betriebenen Kraftwagen...

Von einem Auto angefahren

Gestern 18 Uhr wurde in der Mansfelder Straße ein Radfahrer von einem Personenkraftwagen angefahren.



Kleiner Mann bei großer Wäsche

Hallische Austunftsstelle für Kriegsgefangene

Im ersten Kriegsjahr wurden 1100 Anträge und Anfragen nach vermählten und gebliebenen Soldaten behandelt

In den neuen Räumen der Kreisstelle des Deutschen Roten Kreuzes in Halle, in auch die D.M.K. Dienststelle für Kriegserkrankte und Kriegsgefangene untergebracht.

Nachforschungen, die durch alle Länder der Erde führen und oft ebenso schwerer, wie langwierig sind, die Wehrmachts-Austunftsstelle in Berlin, das Präsidium des Deutschen Roten Kreuzes und das Auswärtige Amt in Berlin.

Die dort einlaufenden Anträge und Anfragen leitet die D.M.K. Dienststelle an die entsprechenden Stellen weiter, nachdem sie sie geprüft und nummeriert hat.

Der Grund dafür, daß so viele Anfragen an die D.M.K. Dienststelle gerichtet wurden, lag grobenteils in dem ungeheuren Tempo, in dem sich der Vormarsch unserer Truppen im Osten und im Westen vollzog.

Troher Nachmittag für Verwundete

Hallische B.M.-Mädel tanzten und spielten



Musik: Oberorgan Mittelmusik

Das ist die hallische Spielschar des BDM bei einem fröhlichen Lied

Das Schone lang vorher, ehe die B.M.-Mädel singend amarrschritten kamen, haben wir einmal in den großen Saal des Glistenberg-Krankenbaues gehaut und haben gleich eine festgestellte, die verwundeten Soldaten freuten sich sehr auf die B.M.-Mädel.

Land... und die Soldaten ließen sich auch gern führen. Sie fanden Gefallen an dem eifigen König und waren neugierig, wie wohl die beiden Spielscharen, 'Hips und Schmerzbach' einen König und sogar eine ganze Welt mit ihren Einfallen am Harzwallen führen wollten.

Als die Mädel zum letztenmal zusammenstanden und ihren Soldaten das 'Ade, nun zur guten Nacht...' sangen, da kam der Abschied für alle zu früh und noch lange riefen die Soldaten den Mädeln zu: 'Kommt bald wieder...'

Sänger-erkenten Verwundete

Die Werkschöre der Firmen Heinrich Brand Söhne und Weile sowie die Gesangsvereine Eintracht und Halle-Nord unter Leitung des Chormeisters Engelmann fanden sich gemeinsam zu Wiederholungen im Hotelrestaurant zusammen.

Die Sänger-erkenten Verwundete Die Werkschöre der Firmen Heinrich Brand Söhne und Weile sowie die Gesangsvereine Eintracht und Halle-Nord unter Leitung des Chormeisters Engelmann fanden sich gemeinsam zu Wiederholungen im Hotelrestaurant zusammen.

Den Sängern hat die Darbietung die innere Verbindung gegeben, zu einem kleinen Teil denen zu danken, die sich für Deutschlands Größe eingesetzt haben.

Die dort einlaufenden Anträge und Anfragen leitet die D.M.K. Dienststelle an die entsprechenden Stellen weiter, nachdem sie sie geprüft und nummeriert hat.

Die dort einlaufenden Anträge und Anfragen leitet die D.M.K. Dienststelle an die entsprechenden Stellen weiter, nachdem sie sie geprüft und nummeriert hat.

Die dort einlaufenden Anträge und Anfragen leitet die D.M.K. Dienststelle an die entsprechenden Stellen weiter, nachdem sie sie geprüft und nummeriert hat.

Lehrabschlussprüfungen 1941

Im Frühjahr 1941 finden wieder die Lehrabschlussprüfungen für die am 30. April 1941 ausserordentliche Lehrgänge statt.

Kranke und Gebrechliche bei Fliegeralarm

Die X. Durchführungsberechnung zum Luftschutz hat hierzu: Alle Personen, die sich in Gebäuden befinden, haben sich bei Fliegeralarm sofort in die Luftschutzräume zu begeben.

Mehrere Male Bohnenkaffee

In den Wintermonaten wird auf Anordnung des Reichsministers für Ernährung und Landwirtschaft mehrere Male Bohnenkaffee ausgesprochen werden.

Advertisement for OSRAM lamps. It features a central illustration of a person working at a desk with a lamp, surrounded by text: 'Gute Arbeit erfordert gutes Licht! Fehlerarbeit und Ausschuss müssen vermieden werden...' and 'OSRAM D-LAMPEN'. The OSRAM logo is prominently displayed.



Mitteldeutsche Nationalzeitung

Galle/Saale

Verlag: Mitteldeutsche Nationalzeitung G.m.b.H., Halle (S.),
Postfach 2624. Die M.N.Z. ist das amtliche Ver-
mittlungsglied sämtlicher Übertragungen der Partei im Gau
Halle-Weißeburg und der Weichsel. Für Anzeigen und
unfrüher eingehende Beiträge keine Gewähr. Verlag und
Druckerei: Halle (S.), Zeitungsdruck 1. B. Nr. 263.

Bezugspreis monatlich 2,- RM. Ausgabe 20 Pf.
Bezugspreis vierteljährlich 5,- RM. (einschl. 20 Pf.)
Bezugspreis halbjährlich 10,- RM. (einschl. 20 Pf.)
Bezugspreis jährlich 20,- RM. (einschl. 20 Pf.)
Bezugspreis für den Auslandsende 25,- RM. (einschl. 20 Pf.)
Bezugspreis für den Auslandsende 30,- RM. (einschl. 20 Pf.)
Bezugspreis für den Auslandsende 35,- RM. (einschl. 20 Pf.)
Bezugspreis für den Auslandsende 40,- RM. (einschl. 20 Pf.)
Bezugspreis für den Auslandsende 45,- RM. (einschl. 20 Pf.)
Bezugspreis für den Auslandsende 50,- RM. (einschl. 20 Pf.)
Bezugspreis für den Auslandsende 55,- RM. (einschl. 20 Pf.)
Bezugspreis für den Auslandsende 60,- RM. (einschl. 20 Pf.)
Bezugspreis für den Auslandsende 65,- RM. (einschl. 20 Pf.)
Bezugspreis für den Auslandsende 70,- RM. (einschl. 20 Pf.)
Bezugspreis für den Auslandsende 75,- RM. (einschl. 20 Pf.)
Bezugspreis für den Auslandsende 80,- RM. (einschl. 20 Pf.)
Bezugspreis für den Auslandsende 85,- RM. (einschl. 20 Pf.)
Bezugspreis für den Auslandsende 90,- RM. (einschl. 20 Pf.)
Bezugspreis für den Auslandsende 95,- RM. (einschl. 20 Pf.)
Bezugspreis für den Auslandsende 100,- RM. (einschl. 20 Pf.)

Einzelpreis 10 Pf 11. Jahrgang Nr. 263

Dienstag, den 24. September 1940

Sprengbomben auf Siedlungshäuser bei Berlin

Brandplättchen auf das historische Potsdam

Die Spuren der englischen Mörder auch im Gau Magdeburg-Anhalt

Churchills Blutkonto

Die Verbrecherseele der Engländer enthüllt sich täglich mehr
Berlin, 23. Sept. Wieder haben in der Nacht zum Montag auf Geheiß
Churchills britische Flieger deutsche Wohngebiete mit nächtlichen Angriffen heim-
geschickt. Wieder galt den Bomben deutschen Frauen und Kindern, sollte Leben
und Gut deutscher Arbeiter und Bauern vernichtet werden.

Dass die Nachtangriffe der britischen Luftwaffe wohlbedachten
Mord zum Ziele haben, beweisen schlagend die Ereignisse, die sich in der
letzten Nacht in der näheren Umgebung Berlins abgespielt haben. Von der
starken deutschen Abwehr abgedrängt, streuten hier im Südwesten die Briten-
flieger ihre zerstörende Bombenlast über ein ländliches Wohn-
und Siedlungsgebiet aus, in dem im weiten Umkreis auch nicht
eine Spur wirtschaftlicher oder gar militärischer Ziele zu finden sind.

Hier liegen in der märkischen Landschaft
zwischen weiten Feldern und Wäldern kleine
Dörfer mit den Höfen und Anwesen von
Bauern, Handwerker und Landarbeitern. In
sie geleitet auch eine Siedlung und die
Grundstücke deutscher Bauern, die dem
trocknen Boden der märkischen Heide mit un-
endlicher Mühe und vielen Schweißtröpfen
während der Freizeiten ihres arbeitserfüllten
Alltags einen Garten mit Obst und Gemüse
abgemonnen haben.
Da sind nun mitten hinein die Spreng-
und Brandbomben geplatzt. Eben noch, am

Wieder 21 Flugzeuge abgeschossen

Berlin, 23. Sept. Im Laufe des
Montag unternahm unsere Flugzeuge
bewaffnete Aufklärungsflüge im Räume
von Südengland. Dabei kam es zu eini-
gen Luftkämpfen, bei denen 21 britische
Flugzeuge abgeschossen wurden. 5 eigene
Flugzeuge werden vermisst.

Montag, hat ein Siedler ein Stück seiner
Angewandte abgeerntet und schon ist der
Garten arbeitslos, die Beete vermisst und
die Bäume von roher Gewalt entlaubt.
Da liegen die Scherben der Häuser und
Küchen, wie von Wüchsern besetzt.
weiter entfernt im Gelände. Ein paar Kilo-
meter weiter fliegen Sprengmaschinen im fröh-
lichen Lärm, wieder hunderte Meter weite
finden wir Einschläge von Brandbomben
in einer ländlichen Siedlung — die Spur-
en der Mörder. Wenn sie nicht die be-
schädigten Schäden anrichten konnten, so ist
das nicht zuletzt aus beherzter, unmittelbarer
eintretender Hilfe zu verdanken gewesen.

Wie der Weltkrieg ändert das nicht.
Die Luft auf Churchill und seine
Mordwerkzeuge! Das Stunde um
Stunde wachsende britische Bombenkonto wird
angewachsen in einer Weise, das vor der
aberschmetternden Macht der deutschen
Schwerflieger, die sich weit das Ereignis
schmerzhaft werden kann, auf militä-
rische Ziele konzentrieren — die Kriegs-
verbrecher jenseits des Kanals sich ähnelnd
und soeben in die engen Manöver der
Krieges werden!

Wenn dazu im Gau Magdeburg-
Anhalt und über Potsdam wieder die
allein auf dieses Leben und Gut abzielenden

Major Mölders beim Führer



Major Mölders, Oberste Befehlshaber der Wehrmacht hat, wie gemeldet, dem erfolgreichsten
Flieger der Luftwaffe, Major Mölders, das ihm aus Anlaß seines 40. Geburtstages verliehene
Eisernes Kreuz 1. Klasse verliehen. Mölders hat sich für die Reichskriegsmarine
überreich verdient gemacht.

Bl bestätigt England selbst treffen

Die Engländer haben ihr eigenes
Land selbst getroffen.
Wacht unserer Bombenangriffe.
Wenn wir einen langen und be-
stimmten Erfolg zu erzielen müssen,
dann müssen wir die Mörder treffen.
Die Churchill's brutale
Macht und von kompetentester
Macht. Nachdem verschiedene
Sitzungen angeschlossen hatten,
hat der nächste Mordflieger kein
als der Überfall auf die deutsche
Flieger, und nachdem die
englischen Flieger aus das Nacht
vor neuem bewiesen hat, brachten
weitere Aufklärung. Unsere Luft-
Schlag auf Schlag die Untaten
des britischen Mordfliegers heim.

Vergeltung herausgefordert

(Von unserer Berliner Schriftleitung)
Eine alte Erfahrung der Kriminalistik
besagt, das hartgeleitete Schwereverbrechen
im allgemeinen nicht mehr von ihrer Ver-
brecherlaufbahn zurückgehalten werden könn-
en. Diese Erfahrung gilt offenbar im be-
sonderen für den britischen Kriegsverbrecher
Churchill. Auf seinen Befehl haben
Flieger in der Nacht zum Montag englische
Siedlungen wieder ihr heimliches und niederträchtiges
Bombardement auf die
deutsche Zivilbevölkerung fort-
gesetzt. Die englische Wehr über die er-
folgreichen Angriffe der deutschen Luftwaffe
tobten sich diesmal am harmlosen deutschen
Bauernbauern aus. Auch die
Reichshauptstadt war wieder das Ziel
der englischen Angriffe. Wenn auch dies-
mal die englischen Flieger durch die starke
Abwehr verhindert wurden, größeren Schan-
den anzurichten, so ändert das nichts an der
Absicht, die Bevölkerung der Reichshaupt-
stadt von neuem durch die Bombardierung
von Wohnvierteln zu terrorisieren. Die
englischen Verbrecher, die den Befehl zu
diesen neuen Schandblättern gegeben haben,
müssen sich klar darüber sein, das die
deutsche Vergeltung auf dem
Fuße folgt. Lange genug hat Deutschland

Immer mehr Verpachtungen an USA

Vollständige Aufspaltung des englischen Weltreiches eingeleitet

Buenos Aires, 22. Sept. In Südamerika
hat die Washingtoner Nachricht über nahe
bevorstehende weitere Abtretungen
englischer Stützpunkte an die Ver-
einigten Staaten Aufsehen erregt.
Man schließt aus der Tatsache, das sich
England gezwungen sieht, weitere Behand-
lung des Empire an die Vereinigten Staaten
abzuliefern, auf eine beträchtliche Verschlech-
terung der Kriegslage für England, das sich
zur Verhinderung seiner Verteidigungskraft
in immer weiteren Ausmaß amerika-
nische Kriegshilfe zu sichern sucht.
Wenn die englischen Abmachungen mit
Washington formell über „Verpachtung“ der
Stützpunkte lauten, so scheint doch tat-
sächlich eine Aufspaltung des
britischen Weltreiches zugunsten der
Vereinigten Staaten inoffiziell ein-
geleitet zu sein.

Ribbentrop beim Führer

Berlin, 23. Sept. Der Reichs-
minister des Auswärtigen v. Ribben-
trop traf Montagabend mit dem Herren
seiner Begleitung von Rom kommend in
Berlin ein. Er begab sich sofort zur
Berichterstattung zum Führer.

